

# Antrag für die BVV Februar 2017

DIE LINKE

Betrifft: **Maßnahmeplan zur sicheren Essensversorgung an Schulen**

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, eine Analyse der eingetretenen Situation an Oberschulen des Bezirkes bei der Essensversorgung anzufertigen und diese zur Erarbeitung eines Maßnahmeplanes zu nutzen, um bei Versorgungsausfällen durch z. B. wirtschaftliche Schief lagen bei Unternehmen zur Essensversorgung kurzfristig andere Möglichkeiten zur Versorgung der betroffenen Schulen sicherstellen zu können.

Zum anderen wird das Bezirksamt ersucht, eine Offensive in den Schulen des Bezirkes zu starten, um für die Erhöhung der Essensteilnehmerinnen und Essensteilnehmer, vor allem aus dem Berechtigtenkreis von BuT (Bildungs- und Teilhabepaket), zu werben, damit die Schülerinnen und Schüler zu einem günstigen, gesunden und warmen Mittagessen kommen.

## Begründung:

Seit Juli 2016 werden vier Schulen im Bezirk nicht mehr mit einer warmen Mahlzeit, u.a. durch die Insolvenz des Essensversorgers TrendFood, versorgt. Diesen Umstand sollte das Bezirksamt nutzen, um die entstandene Lage zu analysieren und einen Maßnahmeplan zu erarbeiten, um künftig schneller auf solche Situationen reagieren zu können. Gleichzeitig sollte eine Offensive gestartet werden, die dazu beiträgt, die Zahl der Essenden, besonders im Berechtigtenkreis BuT, zu erhöhen.